

## Protokoll der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Halingen für das Geschäftsjahr 2016



Datum: 31. März 2017  
Ort: Aula DGH, Halingen

Beginn: 19.30 Uhr

Versammlungsleiter: Franz-Josef Kißing, 1. Vorsitzender  
Protokoll: Martin Topp

### **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht und satzungsgemäß erfolgte und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute für die im Jahr 2016 verstorbenen Mitglieder.

### **TOP 2 Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung**

Der 1. Vorsitzende verliest die Tagesordnung. Sie wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **TOP 3 Erörterung satzungsgemäß eingereichter Anträge**

Dem Vorstand liegen keine Anträge vor.

### **TOP 4 Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV 2015**

Die Versammlung verzichtet auf Verlesung des Protokolls, da dieses auf der Homepage der DG einsehbar ist. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **TOP 5 Berichte des Vorstandes und des Kassenwartes**

Für den **AK Geschichte/Dokumentation/Öffentlichkeitsarbeit** berichtet Susanne Bode:

Die redaktionellen Arbeiten am ‚Blauen Heft‘ erfordern viel Zeitaufwand. Das Spektrum der Berichterstattung reicht von Beiträgen über Dorf- und Familiengeschichten und –schicksale bis hin zu aktuellen Beiträgen über die im Dorf tätigen Vereine, Interviews und Wissenswertes rund um das Dorfgeschehen. Ca. 340 Abonnenten erhalten das Heft; 20 – 30 Exemplare werden zusätzlich im Dorfladen verkauft. Ein Exemplar des Heftes geht jeweils auch an die Deutsche Nationalbibliothek, Leipzig, die alle Druckerzeugnisse aus Deutschland archiviert.

Der Arbeitskreis besteht aktuell aus 6 Mitarbeitern. Neue Mitarbeiter mit Freude an redaktioneller Arbeit sind jederzeit herzlich willkommen. Auch Kinder der Betreuung schreiben hin und wieder Berichte, die man gerne abdruckt. Die Verteilung der Hefte klappt dank zahlreicher Helfer ohne nennenswerte Probleme.

Für den **AK Brauchtum/Ortspflege/Natur** berichtet Bernd Helle:

Die Ortseingangsschilder , das Rosenbeet an der Friedhofsmauer , das Beet am Findling, das Buswartehäuschen an der Provinzialstraße sowie die Rastanlage am Ruhrtalradweg werden regelmäßig gepflegt Am Dahlhauser Berg wurde eine neue Sitzbank aufgestellt. An der Böschung gegenüber dem Hof Amelt wurde das Buschwerk entfernt und Linden gepflanzt.

Zur Adventszeit wurde der Dorfweihnachtsbaum auf der Wiese von Bernhard Helle aufgestellt.

Die Wandergruppe wandert regelmäßig jeden Dienstag, es wandern zwischen 10 und 15 Personen. Dieser Kreis besucht hin und wieder auch Ausstellungen, organisiert gemeinsames Grünkohlessen, oder man trifft sich zum Grillfest.

Im Pfarrheim trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat ein Singkreis, der heimatliches Liedgut pflegt. Auch diese Veranstaltung ist regelmäßig gut besucht.

Für den **AK Betreuung** berichtet Gaby Topp:

Der Zuschuss in Höhe von 4.000,00 jährlich von der Stadt Menden wurde endlich gezahlt. Vorausgegangen war ein langwieriges und schwieriges Beantragungsverfahren. Die Bewilligung des Geldes durch den Jugendausschuss der Stadt Menden erfolgt dann relativ rasch. Die Auszahlung des Betrages wurde jedoch – trotz der Genehmigung – immer und immer wieder verzögert. Schlussendlich wurde nach Kontaktaufnahmen zum Bürgermeister das Geld überwiesen

A.Pokroppa stellt die Situation in der Betreuung dar. Es werden z.Zt. 19 Kinder betreut, dafür stehen 3 Betreuerinnen und 1 Aushilfe zur Verfügung. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf rd. 20.000,00 €. Dem gegenüber stehen z.Zt. Einnahmen in Höhe von rd. 16.000,00 €. Die Tageskosten pro Kind in der Betreuung liegen, je nach Vertragsinhalten, zwischen 1,25 € und 3,20 € pro Stunde. Die Beköstigung der Kinder mit Obst und Gemüse erfolgt durch die Eltern.

### **Bericht des Kassenwartes**

Johann Stotko berichtet über Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres 2016. Alle Zahlen wurden im Rahmen der u.a. Excel Tabelle dargestellt und erläutert F.J. Kissing weist auf die noch nicht abgerechneten und schwer kalkulierbaren Betriebskosten des Gebäudes hin. Die Übersicht befindet sich in der Anlage 2.

Für den **Vorstand** berichtet Frans Josef Kissing

Franz Josef Kissing dankt zunächst den Leitern der Arbeitskreise für ihr Engagement.

Die in 2016 durchgeführten Schnadegänge waren gut besucht

Er stellt fest und bedauert, dass von rd. 500 Mitgliedern nur 24 zur Versammlung erschienen sind.

Franz Josef Kissing teilt der Versammlung mit, dass er für eine Wiedewahl in 2018 nicht mehr zur Verfügung steht.

### **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer**

Die Kasse wurde am 26.02.2017 durch Jelga Kraft und Gunther Bode geprüft. Beide bescheinigen dem Kassenwart eine sorgfältige Kassenführung, die keinerlei Grund zur Beanstandung gab.

### **TOP 7 Entlastung des Vorstandes**

Die Kassenprüfer stellen den Antrag, dem Kassenwart und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Entlastung durch die JHV erfolgt einstimmig.

### **TOP 8 Vorstandswahlen**

Lt. Satzung steht die Neuwahl des 2. Vorsitzenden an. Der Vorsitzende bittet um Vorschläge. Die Versammlung schlägt die Wiederwahl von F. Schlottmann vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. F. Schlottmann stellt sich der Wahl und wird einstimmig wiedergewählt.

Lt. Satzung steht des weiteren die Neuwahl des Schriftführers an. Der Vorsitzende bitte um Vorschläge. Die Versammlung schlägt die Wiederwahl von M. Topp vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. M. Topp stellt sich der Wahl und wird einstimmig wiedergewählt.

### **TOP 9 Wahl des Kassenprüfers**

Lt. Satzung steht auch die Neuwahl des Kassenprüfers an. Der Vorsitzende bitte um Vorschläge. Die Versammlung schlägt Bernd Dartmann vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. Bernd Dartmann stellt sich der Wahl und einstimmig wiedergewählt.

Die **Wahl der Arbeitskreisleiter AK 1 und AK 2** und des **stellv. Schriftführers** erfolgt en bloc, da alle mit ihrer Wiederwahl einverstanden sind.

**AK 1 – Geschichte/Dokumentation/Öffentlichkeitsarbeit**  
Susanne Bode

**AK 2 - Brauchtum/Ortspflege/Natur**

Bernhard Helle

**Stellv. Schriftführer**  
Rolf Bartkowiak

Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.

Die Leiterin des Arbeitskreises 3, Gaby Topp steht nicht mehr zu Verfügung. Auf Vorschlag der Versammlung wird Annette Pokroppa einstimmig zur neuen Arbeitskreisleiterin gewählt. Sie wird in ihrer Funktion in verwaltungstechnischen Angelegenheiten weiterhin von G. Topp unterstützt.

**TOP 10 Beitragserhöhung**

Gem. Tagesordnung steht die geplante Beitragserhöhung zu Diskussion. Der Vorstand schlägt eine Erhöhung der Beiträge auf

12,00 € für Erwachsene  
6,00 € für Kinder

vor.

Der Vorschlag wird intensiv diskutiert. Aufgrund einer zu befürchtenden langfristigen Unterdeckung und der gleichzeitigen Verantwortung für die Betreuungskinder wird der Vorschlag zur Abstimmung gestellt. 21 Mitglieder stimmen dafür, es gibt 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen. Die Beitragserhöhung ist damit beschlossen.

Für die Verwendung der vorhandenen finanziellen Mittel sollen bis zur nächsten JHV Ideen gesammelt werden um sinnvolle und satzungsgemäße Möglichkeiten aufzuzeigen.

**TOP 11 Bericht über zukünftige Aktivitäten**

- Hinweis auf ‚Halingen Sauberland‘.
- Prüfung welche Möglichkeiten Im Rahmen der Aktion „Integrierte kommunale Entwicklungskonzepte (IKEK) für das Dorf bestehen.
- Infoabend zu den Themen „Ausbau Halinger Dorfstraße“ und „Internetverfügbarkeit
- Schnadegang an den Dorfgrenzen
- Die Terminabsprache der Vereine ist für Ende. Oktober geplant.
- Die Feierstunde zum Volkstrauertag organisiert wieder die DG
- Zur Adventszeit wird am bisherigen Standort wieder ein Dorfweihnachtsbaum aufgestellt.

## **TOP 12 Sonstiges**

Keine Themen.

Halingen, 31. März 2017

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Franz-Josef Kißing  
1. Vorsitzender

Martin Topp  
Schriftführer

Anlagen

1 Anwesenheitsliste  
2 Kassenbericht